



EIN TANZ MIT DEM KÖNIG DER WEISSWEINE

TEXT &
VERKOSTUNGSNOTIZEN:
BIRGIT KOWARIK

DIE EDELSTE WEISSWEINREBE DER WELT ZEIGT AKTUELL, WAS SIE AUF ÖSTERREICHISCHEN BÖDEN BEWIRKEN KANN. EINE KLEINE HOMMAGE AN DEN RIESLING – IN SEINER TÄNZERISCHEN ANMUT UND ELEGANZ.

Die international äußerst beliebte Rebsorte Riesling wird auch Rheinriesling oder Weißer Riesling genannt, da sie vermutlich aus Wildrebenbeständen am Oberrhein in Deutschland stammt. Der Rote Riesling hingegen ist eine rotbeerige Mutation aus dem Weißen Riesling. Der Rheinriesling ist nicht mit dem Welschriesling verwandt. In Deutschland ist Riesling die am häufigsten angebaute Weißweinsorte und verfügt in den unterschiedlichsten Qualitätsstufen über einen hohen Bekanntheitsgrad. Ebenso sind die Rieslinge aus der Wachau sowie aus dem französi-

schen Elsass von großer internationaler Bedeutung.

Made in Austria

Die spätreifende Rebsorte ist zwar im Weingarten nicht ganz so pflegeleicht wie der Grüne Veltliner, kann jedoch mit heißeren Tagestemperaturen besser umgehen, solange die Nächte kühler sind. Riesling neigt auch zu Fäulnisbefall, was wiederum bei edelsüßen Weinen mit Botrytis gewünscht ist. Die Rebsorte stellt hohe Ansprüche an den Boden und bringt in Österreich besonders hochwertige und mineralische Weine auf Urgesteinsverwit-

Das Kamptal ist die Herkunft eines der topplatzierten klassisch-leichten Rieslinge unserer Verkostung.

DIE BESTEN DER BESTEN



TROPHYSIEGER

**Herrenhof Lamprecht,
Markt Hartmannsdorf,
Vulkanland Steiermark**
91 P. 2019 Riesling PAX DEI € 12,50

Weingut Rabl, Langenlois, Kamptal
90 P. 2019 Kamptal DAC
RR Langenlois € 8,30

**Weingut Taubenschuss,
Poysdorf, Weinviertel**
90 P. 2019 Riesling Ried Steigelberg € 9,-

**Weingut Jordan,
Groß-Reipersdorf, Weinviertel**
90 P. 2019 Riesling vom Urgestein
Ried Wehrleiten € 10,10

Weingut Lagler, Spitz, Wachau
90 P. 2019 Riesling
Ried Setzberg Federspiel € 13,50

**Weingut Malat,
Furth bei Göttweig, Kremstal**
90 P. 2019 Kremstal DAC RR Furth € 10,-

Weingut Müller, Krustetten, Kremstal
90 P. 2019 Kremstal DAC RR
Göttweiger Berg € 7,20

Weingut Schneeweis, Spitz, Wachau
90 P. 2019 Riesling
Spitzer Steinterrassen € 9,-



Winzer Gottfried Lamprecht setzt mit seinem naturnahen Weinbau neue Maßstäbe.

TROPHY.SIEGER
RIESLING LEICHT

Herrenhof Lamprecht,
Markt Hartmannsdorf, Vulkanland Steiermark
91 P. 2019 RIESLING PAX DEI € 12,50

Der Name des Siegerweins PAX DEI bedeutet nicht nur Gottes Friede, sondern enthält auch den Vornamen des jungen, aufstrebenden Winzers und Naturtalents Gottfried Lamprecht. Dieser klassische Riesling wurde mit dem Jahrgang 2019 überhaupt zum ersten Mal gekeltert. Die „Hauslage“ Buchertberg bringt mit ihren Sandstein-Verwitterungsböden optimale Bedingungen für tiefgründige und mineralische Weine mit. Der Riesling wurde spontan vergoren, danach erfolgte ein kaum spürbarer biologischer Säureabbau sowie ein minimaler Schwefelzusatz nach den Prinzipien der traditionellen Handwerkskunst. Bis zur Abfüllung im Juni wurde er im österreichischen Startin 600-Liter-Holzfass ausgebaut. Deutlich erkennbar ist auch die Handschrift des Winzers, dessen Weine generell unverfälscht und im Einklang mit der Natur glänzen. Somit ist weniger oft mehr, denn Gottfried Lamprecht hat diesen Riesling abseits der vorgegebenen Pfade einfach nur laufen lassen.

**DIE BESTEN
PREIS.GENUSS.WEINE**



TROPHYSIEGER

Herrenhof Lamprecht,
Markt Hartmannsdorf,
Vulkanland Steiermark
91 P. 2019 Riesling PAX DEI € 12,50

Weingut Müller, Krustetten, Kremstal
90 P. 2019 Kremstal DAC
RR Göttweiger Berg € 7,20

Weingut Rabl, Langenlois, Kamptal
90 P. 2019 Kamptal DAC
RR Langenlois € 8,30

Weingut Taubenschuss,
Poysdorf, Weinviertel
90 P. 2019 Riesling
Ried Steigelberg € 9,-



NÖ Landesweingut Mistelbach,
St. Pölten, Weinviertel, Kremstal
89 P. 2019 Riesling Mistelbach € 6,40

NÖ Landesweingut Retz,
Gut Altenberg, Retz, Weinviertel
88 P. 2019 Riesling € 5,80

Weingut Pleil, Wolkersdorf, Weinviertel
88 P. 2019 Riesling € 6,-

Weingut Agnes Lehner-Minkowitsch,
Mannersdorf/March, Weinviertel
88 P. 2019 Riesling € 6,50

terungsböden hervor. Der Anteil der Weinbaufläche in Österreich beträgt etwa 1.986 Hektar (4,3 Prozent). Renommiertere Rieslinglagen schlängeln sich häufig entlang der Donau und ihren Nebenflüssen. Die bekanntesten Rieslinge stammen aus den Top-Lagen in der Wachau, im Kamptal, Kremstal, Traisental und Wien. Ausgezeichnete Sortenvertreter kommen auch aus dem Weinviertel, vom Wagram, der Südsteiermark und dem Vulkanland Steiermark, wo häufig die jeweiligen Einzellagen den Ton angeben.

Herkunft ist Trumpf

Wie vielschichtig und einladend Rieslinge aus unterschiedlichen Terroirs sind, zeigen die Verkostungsergebnisse. Ganz klassisch und schnörkellos im Stahltank beziehungsweise im großen Holzfass ausgebaut präsentieren sich die Weine in ihrer vollen Pracht und weisen eindeutig auf ihre Herkunft hin. Die Wachau und das Kamptal trumpfen mit feinen mineralischen Noten sowie einer tänzelnden Säure und Komplexität auf, wogegen das Weinviertel und der Wagram viel Marillenfrucht, Saftigkeit und Trinkspaß zu bieten haben. Die Rieslinge aus der Südsteiermark und dem Vulkanland Steier-

mark glänzen mit kreidigen Noten und einer Feuersteinmineralik. Die frische Zitrusfrucht unterstützt dabei ihre Spritzigkeit. Wer es etwas gereifter mag, kann gut und gerne zu älteren Jahrgängen greifen. Die meisten Rieslinge entwickeln dann die bekannte Petrolnote, welche bei vielen Weinliebhabern sehr geschätzt ist.



Auch am Göttweiger Berg im Kremstal wachsen königliche Rieslinge, wie das Weingut Müller beweist.



VERKOSTUNG

Kostjury

Verkostungsleiterin:

Weinakademikerin
Mag. Birgit Kowarik

VerkosterInnen:

- Pepe Perez-Ubeda, Weinakademiker
- Karin Vratny, Sommelière
- Stylianos Stavridis, Gastverkoster
- Robert Zarch, Gastverkoster

Ort

AV-Medien, Wien 14

Datum

Ende Juli 2020

Verkostungsglas

Österreich Universal

Daten

47 verkostete Weine

0 Weine mit 5 Gläsern

8 Weine mit 4 Gläsern

36 Weine mit 3 Gläsern

2 Weine mit 2 Gläsern

Weingut Birgit Eichinger, Straß im Straßertale, Kamptal

2019 KAMPTAL DAC RR STRASS

€ 9,80

89 P. Anfangs etwas verschlossene Noten nach Pfirsich, Blüten und Nusswürze; Melone und Grapefruit, saftig und balanciert, gut stützende Säure; begleitende Zitrusmineralik im guten Abgang.

Weingut Franz Mayer, Spitz, Wachau

2019 RIESLING SPITZER GRABEN FEDERSPIEL

€ 8,-

89 P. Zarte rauchige Noten, etwas Pfirsich sowie Karamellanklänge; saftiger, reifer Weingartenpfirsich und etwas Wacholderwürze, spürbarer Fruchtextrakt, stützende Säure; harmonische mittlere Länge.

NÖ Landesweingut Mistelbach, Weinviertel

2019 RIESLING MISTELBACH

€ 6,40

89 P. Frische, steinige Nase sowie Anklänge von Steinobst; etwas nasser Stein und Pfirsich, gut stützende Säure, balanciert; kreative Untermalung mit einer ansprechenden mittleren Länge.

AUSGEZEICHNET

Herrenhof Lamprecht, Markt Hartmannsdorf, Vulkanland Steiermark

TROPHYSIEGER

2019 RIESLING PAX DEI € 12,50

91 P. Anfangs verhaltene kräuterige und zart rauchige Noten; Steinobst, Blutorange, frische Limette und etwas Basilikum, gut stützende Säure, zarte Feuersteinmineralik, vielschichtig; längerer Abgang mit kräuterig-salzigem Nachhall.

Weingut Rabl, Langenlois, Kamptal

2019 KAMPTAL DAC RR LANGENLOIS

€ 8,30

90 P. Reife Pfirsich- und Marillennoten, zarte grüne Würze; harmonisch, saftig und sehr sortentypisch, elegante Extraktsüße, feine Mineralik; gut stützende Säure; längerer fruchtig-salziger Abgang.

Weingut Taubenschuss, Poysdorf, Weinviertel

2019 RIESLING RIED STEIGELBERG

€ 9,-

90 P. Elegante Noten nach weißen Blüten, Marille, Honigwaben sowie getrockneten Lorbeerblättern; sehr fruchtbetont und saftig nach reifer Ananas, harmonische, feine Säurestruktur; gute Länge mit fruchtig-würzigem Nachhall.

Weingut Jordan, Groß-Reipersdorf, Weinviertel

2019 RIESLING VOM URGESTEIN RIED WEHRLITEN

€ 10,10

90 P. Noten nach nassem Schiefer,

Steinöl, frischer Marille und Pfirsich; zusätzlich grüne Teewürze und Marillenröster, prickelnd, gut stützende Säure; längerer Abgang mit zarter, angenehmer Gerbstoffbegleitung im Nachhall.

Weingut Lagler, Spitz, Wachau

2019 RIESLING RIED SETZBERG FEDERSPIEL

€ 13,50

90 P. Ausgeprägte Noten nach Orangen- und Zitronenzesten sowie Pfingstrosen; spannendes Zitrusfrucht-Gaumenspiel, harmonisch, trinkfreudig und saftig, stützende Säurestruktur; ansprechende zitronig-salzige Länge.

Weingut Malat, Furth bei Göttweig, Kremstal

2019 KREMSTAL DAC RR FURTH

€ 10,-

90 P. Rauchig nach Steinöl und etwas Schiefer, deutliche Anklänge von Steinobst, gepaart mit zarten petroligen Noten, durchaus vielschichtig, stützende Säurestruktur; salziger Touch im längeren Abgang.

Weingut Müller, Krustetten, Kremstal

2019 KREMSTAL DAC RR GÖTTWEIGER BERG

€ 7,20

90 P. Elegante blütige Anklänge sowie reife Steinobstnoten; Weingartenpfirsich und etwas Steinöl, spürbare Extraktsüße, sehr saftig, stützende Säure; leicht salzig mit guter Länge und fruchtigem Nachhall.

Weingut Schneeweis, Spitz, Wachau

2019 RIESLING SPITZER STEINTERRASSEN

€ 9,-

90 P. Verwobene Noten nach Steinöl, rotem Weingartenpfirsich und Ananas; exotische Anklänge und reife Walnusswürze, spürbare Extraktsüße, guter Zitrus-Säure-Bogen; längerer, fruchtbetonter Abgang.

SEHR GUT

Weingut Pichler-Schober, St. Nikolai im Sausal, Südsteiermark

2018 SÜDSTEIERMARK DAC RR KITZECK-SAUSAL

€ 9,-

89 P. Sehr feine kreative Steinobstnoten; etwas Steinöl und rauchige Karamelltöne, spürbare Fruchtsüße, prickelnde, gut stützende Säure; länger im Abgang mit etwas Gerbstoff im Nachhall.

Weingut Barbara Öhlzelt, Zöbing, Kamptal

2019 KAMPTAL DAC RR RIED BLAUENSTEIN

€ 9,-

89 P. Florale Anklänge sowie fruchtige Noten nach Pfirsich und Marille; Ringlotte und Orangenzenen, feine Säurestruktur, balanciert und elegant; ansprechender Abgang mit Limettenschalen im Nachhall.

2019 KAMPTAL DAC RR ZÖBINGER

€ 9,-

88 P. Dezent elegante Pfirsichnoten und zarte Kräuterwürze; etwas Birne und Melisse, sehr saftig mit spürbarer Extraktsüße, zisierte Säurestruktur; kreative und mittellang mit Blutorange im Nachhall.

Weingut Minkowitsch, Agnes Lehner-Minkowitsch, Mannersdorf/March, Weinviertel
2019 RIESLING € 6,50
88 P. Stahlige Noten mit etwas Pfirsich im Hintergrund; sehr reifes Stein- und Kernobst, spürbare Fruchtsüße, animierende, tänzelnde Säure, trinkfreudig; mittellang mit zitronigem Nachhall.

NÖ Landesweingut Retz – Gut Altenberg, Retz, Weinviertel
2019 RIESLING € 5,80
88 P. Frisches Steinobst sowie kreative Noten; etwas Melone und Pfirsich, reifer Fruchtextrakt, mollig und cremig, stützende Säure; gute Länge mit etwas Steinmehl in der Begleitung.

Weingut Pleil, Wolkersdorf, Weinviertel
2019 RIESLING € 6,-
88 P. Rauchig und stahlig mit etwas Pfirsich sowie Melone im Hintergrund; spürbarer Fruchtextrakt, saftig, recht lebendiger Zitrus-Säure-Bogen; länger im zitronig-salzigen Abgang.

Weinhof Thurner-Seebacher, Tieschen, Vulkanland Steiermark
2019 RIESLING € 7,-
88 P. Steinig, dunkle, getrocknete Blätter

und etwas Steinobst; grüne Walnussnoten, spürbare Extraktsüße, dezente Fruchtsüße, saftig und engmaschig; ansprechende mineralisch-fruchtige Länge.

Weingut Zottl, Weißenkirchen, Wachau
2019 RIESLING – S – RIED STEINRIEGL FEDERSPIEL € 10,50
88 P. Reife Wachauer Marille sowie weißer Flieder; Pfirsich und grüne Walnussnoten, saftig und cremig, zarter Bitterton, feingliedrige, lebendige Säurestruktur; längerer Abgang mit zitronigem Nachhall.

Weingut Eder, Jettsdorf, Wagram
2019 RIESLING RIED FELSER MITTERWEG € 7,-
88 P. Elegante Noten nach Pfirsich und gelben Blüten; viel Steinobst, feine Extraktsüße, cremig und dicht, lebendige Säure, etwas Gerbstoff; Fruchtextrakt zieht in den mittellangen Abgang gut mit.

Weingut Eigl, Joching, Wachau
2019 RIESLING RIED JOCHINGER BERG € 8,50
88 P. Zitronenzesten, Banane und reifer

Weingartenpfirsich; dezente Steinölnoten, exotische Anklänge, frisch geriebene Zitronenschale und dunkle Kräuterwürze; leicht salzig mit gutem Abgang.

Weingut Johann Donabaum, Spitz, Wachau
2019 RIESLING SPITZER FEDERSPIEL € 12,50
88 P. Deutliche Noten nach Zitronenzesten und verwobenem Weingartenpfirsich; etwas Marillenröster, saftig, durchgehend harmonisch, frische Säure, kreative Mineralität; prickelnde, gute Länge.

Weingut Mayr Minichhofen, Minichhofen, Weinviertel
2019 RIESLING € 6,90
88 P. Schöne kreative Noten nach etwas Steinobst, Weingartenpfirsich und süßer Kirsche; spürbare Extrakt- und Fruchtsüße, sehr saftig und trinkfreudig, stützende Säure; mittlere fruchtbetonte Länge.

Weingut Schwinner, Hohenwarth, Weinviertel
2019 RIESLING € 6,20
88 P. Duftig nach weißen Blüten, etwas Pfirsich und helle getrocknete Kräuter; Mandarine, saftig, spürbare Extraktsüße, feine Säurestruktur; mittellanger Abgang mit Zitrus im Nachhall.

Weingut Gerhold, Gössing, Wagram
2019 RIESLING RIED FUMBERG € 7,80
87 P. Frische Zitronenzesten sowie pflanzliche Noten, etwas Marille und Pfirsich; spürbarer Fruchtextrakt, saftig, griffig und gut balanciert; brav bei einer mittleren Länge.

Weingut Herzinger, Nussdorf, Traisental
2019 TRAISENTAL DAC RR € 7,50
87 P. Ansprechende rauchige und würzige Noten nach Wacholderbeeren; guter Fruchtansatz nach Birne, Pfirsich und etwas Zitrus, moderate Säurestruktur, trinkfreudig; gute, leicht salzige Länge.

Weinbau Gallhofer, Rossatz, Wachau
2019 RIESLING RIED ZANZL FEDERSPIEL € 6,60
87 P. Duftige, florale und würzige Noten; etwas Nusswürze und viel Zitrus, cremige Textur, lebhaftes Säurestruktur, engmaschig und ein wenig zu geradlinig; mittellang mit Zitrus im Nachhall.

Winzerhof Sax, Langenlois, Kamptal
2019 KAMPTAL DAC RR LANGENLOIS € 8,-
87 P. Marille und Pfirsich sowie Walnussanklänge; frische Ananas und Limette, spürbare Extraktsüße, harmonisch und trinkfreudig, straffe, gut stützende Säurestruktur; mittellang mit fruchtigem Abgang.

2018 KAMPTAL DAC RR € 7,50
87 P. Tertiäre Noten nach Steinöl und etwas Autowerkstätte; Anklänge nach Petrol, sehr reifes Steinobst und Mandarine, stützende, harmonische Säure; mittellang mit fruchtig-öligem Nachhall.

2019 KAMPTAL DAC RR KAMPTAL € 7,50
86 P. Zarte Steinölnanklänge und etwas Marillenröster, grüne Kräuterwürze; viel Zitrus und Pfirsich, etwas grüne Walnuss, recht saftig, stützende, etwas spitze Säure; ansprechender zitroniger Abgang.

Schloss Gobelsburg, Langenlois, Kamptal
2019 KAMPTAL DAC RR DOMAENE GOBELSBURG € 10,-
87 P. Pfirsich und Marillennoten sowie Hopfenblätter, reife geriebene Walnuss und Zitrone, etwas Staubzucker, spürbarer Fruchtextrakt; mittellanger, fruchtiger Abgang mit zartem Bitterton im Nachhall.

Weingut Allram, Straß im Straßertale, Kamptal
2019 KAMPTAL DAC RR STRASS € 11,-
87 P. Deutliche Marillen- und Orangen- zestennoten; recht frisch und spritzig mit

Kurzanalyse ...

... zur Verkostung

Angefragt wurden Rheinrieslinge mit einem Alkoholwert von maximal 12,5 Vol.-%. Über 90 Prozent der eingereichten Weine stammten aus dem aktuellen Jahrgang 2019. Etwa ein Drittel hatte DAC-Status. Die überwiegende Mehrzahl der Weine kam aus dem Qualitätsweinbereich. Dass auch die Qualitätsstufen „Landwein“ und „Wein aus Österreich“ immer wieder ausgezeichnete Weine hervorbringen, zeigt der Riesling PAX DEI (Landwein) vom Herrenhof Lamprecht aus dem Vulkanland Steiermark. Erwartungsgemäß waren bis auf eine Ausnahme alle Weine mit Schraubverschlüssen versehen. Es gab keine Weinfehler zu verzeichnen.

... zum Verkostungsthema

Der Jahrgang 2019 ist ein vielbeachteter Weißweinjahrgang und brilliert insbesondere bei den aromatischen und halbaromatischen Sorten. Sämtliche Rieslinge überzeugten durch ihre ausgeprägte sortenspezifische Fruchtausprägung nach Marille und Pfirsich. Elegante, würzige Noten sorgten für den zusätzlichen Feinschliff. Die Säurestruktur war überwiegend frisch, tänzelnd und lebendig. Manche Rieslinge zeigten trotz oder gerade wegen ihrer Leichtfüßigkeit eine unglaubliche Komplexität. Aufgrund des allgemeinen Trends zu geringeren Alkoholwerten können diese Weine auf alle Fälle zu jeder Jahreszeit genossen werden.

Persönliches Highlight der Verkostungsleiterin

Die meisten ausgezeichneten Riesling-Qualitäten stammen aus den Weinbauregionen Niederösterreich und Wien. Daher ist es umso spannender, dass die Steiermark den Siegerwein stellt. Der Riesling PAX DEI vom Herrenhof Lamprecht aus dem Vulkanland Steiermark zeigt, welches Potenzial in dieser Region für die Rebsorte Riesling steckt.

viel Zitrusfrucht, lebendige Säurestruktur; ansprechender prickelnder Abgang mit ein wenig Bitternoten im Nachhall.

Bioweingut Amon, Gobelsburg, Kamptal
2019 KAMPTAL DAC RR

GOBELSBURG € 8,50
87 P. Dezente Noten nach Pfirsich und etwas grünem Apfel; Marille und grüne Kräuterwürze, stützende Säure, balanciert und saftig; Zitrusbegleitung im süß-sauren, mittellangen Abgang.

Weingut Christian Zeilinger, Hohenwarth, Weinviertel
2019 RIESLING ALTE REBEN € 6,50

87 P. Frische Zitronenzesten; etwas Blutorange und Pfirsich, zarter Honigtouch, spürbare Extraktsüße, ein wenig Staubzucker, gut stützende Säure, saftig; mittellang im Abgang.

Domäne Wachau, Dürnstein, Wachau
2019 RIESLING

RIED LOIBENBERG FEDERSPIEL € 11,50

87 P. Pfirsich, Sauerampfer sowie Nusswürze; etwas Marille und Kamillenblüten, lebendige Säure, zart mineralisch, dichter Fruchtextrakt; ansprechende Länge mit etwas Gerbstoff im Nachhall.

2019 RIESLING RIED BRUCK FEDERSPIEL € 11,50

85 P. Fruchttige Ansätze mit dunkler Kräuterwürze; etwas Birne im Hintergrund, cremig, nussig und prickelnd, etwas unruhige Säurestruktur; mittellang mit nussiger Würze in der Begleitung.

Kellerei Lenz Moser, Rohrendorf, Kremstal
2019 RIESLING PRESTIGE € 7,99

87 P. Frische Zitrus- und Pfirsichnoten; feine dunkle Kräuterwürze, recht fruchtbetont und prickelnd, lebendiger Zitrus-Säure-Bogen; mittellanger Abgang mit zitronigem Nachhall.

Weingut Schrey, Wösendorf, Wachau
2019 RIESLING

RIED HÖLL FEDERSPIEL € 7,30

87 P. Ansprechende Noten nach Steinobst, Tonkabohne und heller getrockneter Kräuterwürze, saftig mit viel Zitrus und etwas unreifer Marille, lebendige Säure; mittellang im zitronigen Abgang.

Weinbau Stadler, Großwiesendorf, Wagram
2019 RIESLING € 6,20

87 P. Duftige Nase nach Marille, blättrige Würze und Limettensaft; sehr reife Marille und spürbare Extrakt- und Fruchtsüße, stützende Säure, trinkfreudig; mittlere fruchttige Länge.

Weingut Stift Klosterneuburg, Klosterneuburg, Wagram
2019 RIESLING € 8,70

87 P. Zurückhaltend nach reifem Steinobst, Orangenblüten sowie zarte nussige Anklänge; saftige Marille und etwas Zitrus, cremig, stützende Säure; moderate Länge mit etwas Gerbstoffbegleitung.

Weingut Felberjörgl, Kitzack, Südsteiermark
2019 SÜDSTEIERMARK DAC RR

KITZECK-SAUSAL € 9,-

86 P. Pflanzliche und fruchtige Noten, grüne Kräuterwürze; etwas Pfirsich und Zitronenzesten, frisch, lebhaft Säurestruktur, etwas Gerbstoffuntermalung; prickelnd bei einer mittleren Länge.

Weingut Bründlmayer, Langenlois, Kamptal
2019 KAMPTAL DAC RR

TERRASSEN € 11,90

86 P. Kreidige Noten sowie etwas Steinobst, Blutorangenzesten und frische Pfirsichuntermalung, tänzelnd und prickelnd, gut stützende Säure; mittellang mit dezentem Bitterton im Nachhall.

Winzerhof Scheit, Karnabrunn, Weinviertel
2019 RIESLING

RIED IN ÖLBERGEN € 8,60

86 P. Schöner, reifer Weingartenpfirsich, dunkle grüne Kräuterwürze; spürbare Limetten, gut stützende Säurestruktur; mittellanger Abgang mit dominanten Zitruszesten in der Begleitung.

Wieser Weine, Leutschach, Südsteiermark
2019 RIESLING € 7,50

86 P. Subtile Steinobstnoten, Ribisel sowie grüne Kräuterwürze; Zitrone und Limette im Vordergrund, lebendiger Zitrus-Säure-Bogen, eher geradlinig; mittellang mit viel Zitrus im Nachhall.

GUT

Weinbau Sommerbauer, Perchtoldsdorf, Thermenregion
2019 RIESLING

INNUMERASQUE € 11,-

Reife Marillennoten sowie scharfe Kräuterwürze; Marillenröster und Zitronenzestenunterlegung, lebendige Säurestruktur; kürzer im Abgang mit spürbarem Gerbstoffbitterton im Nachhall.

2019 RIESLING INNUMERASQUE € 12,-

Hefige Noten sowie Apfel- und Birnenmost; überreifer Fruchtansatz und Zitrus, stützende, etwas spitze Säurestruktur; mittellanger, zitroniger Abgang; eher sortenuntypischer Naturwein.

DIE WEINWELT

von A bis Z...

...ERKLÄRT VON WEINAKADEMIKERIN DANIELA DEJNEGA



A wie Amphore

Bei der Weinbereitung kommen in erster Linie Stahltanks und Holzfässer zum Einsatz, manchmal aber auch alternative Behälter, wie zum Beispiel Amphoren. Diese Tongefäße – sie heißen in Georgien „Qvevri“ oder „Kvevri“, in Spanien „Tinajas“, in Portugal „Talhass“ und in Griechenland „Pithos“ – können wenige Hundert bis mehrere Tausend Liter fassen. Während kleinere Amphoren auch freistehend funktionieren, ist die große georgische Qvevri immer unter der Erde vergraben. Das Vergraben – manchmal im Freien, meistens aber im Keller – sorgt nicht nur für die Stabilität der Amphore, sondern auch für ausgeglichene Temperaturen bei der Gärung und der Weinreifung.



Ihren Ursprung hat diese älteste Art der Vinifikation im georgischen Kachetien. Sie erfolgt bis heute in wenigen Schritten: In flachen Becken werden perfekt gesunde Trauben – meist weiße Sorten – schonend mit den Füßen getreten. Anschließend transferiert man die Maische in die Qvevri und die Gärung samt Schalen und Stielen beginnt spontan. Der Winzer oder die Winzerin stößt dann drei- bis fünfmal pro Tag die Maische unter, verschließt nach Ende der Gärung die Amphore mit einem Deckel aus Stein oder Holz und deckt sie mit Erde dicht ab. Nach sechs Monaten – oder auch länger – wird die Qvevri zum ersten Mal geöffnet. Heraus kommt ein klarer dunkelgelber bis bernsteinfarbener Wein, ein klassischer „Orange Wine“, dem der Maischekontakt kräftige Tannine verliehen hat. Im italienischen Collio begann Josko Gravner schon Mitte der Neunziger mit Amphoren zu arbeiten; heute besitzen seine Weine Kult-Status.